



Glossar Sprachbewusst Unterrichten

Die meisten Definitionen stammen von der Website <https://spracheimfach.de>, welche nicht mehr existiert.

Alltagssprache	«Alltagssprache ist die Sprache, die in Diskursen der alltäglichen Lebenspraxis gesprochen und zur unproblematischen Verständigung bei geteiltem Hintergrundwissen jederzeit verwendet werden kann. Sie wird von Kindern als erste oder weitere Sprache durch spezifische Lehr-Lerndiskurse, durch Input/Rezeption und Resonanz des eigenen Sprechens erworben und institutionell ausgebaut.»
Bildungssprache	«Im Kern bezieht sich das Konzept der Bildungssprache auf die sprachlichen Formate und Prozeduren, die für Texthandlungen wie Beschreiben, Vergleichen, Erklären, Analysieren, Erörtern usw. gebraucht werden. Dies sind Handlungen, die in Lernzusammenhängen, gleich ob mündlich oder schriftlich, eine zentrale Rolle spielen.»
Fachsprache	«Fachsprachen [werden] als Zeichensysteme aufgefasst, die als eigene sprachliche Varietäten oder Register von dem System der Allgemein- oder Alltagssprache sowie der sog. Bildungssprache zu unterscheiden sind. Wichtige Charakteristika von Fachsprachen sind hiernach terminologische Exaktheit und Eindeutigkeit sowie syntaktische und textuelle Explizitheit und Komplexität.»
Konkretisierungsraaster	«Das Konkretisierungsraaster ist das zentrale Mittel einer Methode (...), mit welcher Aufgabenstellungen hinsichtlich der erforderlichen sprachlichen Mittel auf Wort-, Satz- und Textebene systematisch analysiert werden.»
Lernstrategien	<p>«Der Erwerb und Einsatz von Lernstrategien zählt zu den Schlüsselkompetenzen, mit welchen Lernprozesse erfolgreich gestaltet werden können.» Mehr</p> <p>Im Fachunterricht sollten die Schülerinnen und Schüler neben den fachlichen Strategien auch sprachliche Strategien vermittelt bekommen.</p>
Scaffolding	«Scaffolding (engl. «Gerüst bauen») bezeichnet allgemein die Unterstützung von Lernenden bei der Lösung von Aufgaben, die sie noch nicht selbstständig bewältigen können. Dabei handelt es sich um eine vorübergehende Unterstützung im Rahmen von Lehr- und Lernprozessen: Mit steigender Kompetenz der Lernenden wird das Scaffolding sukzessive reduziert, um schließlich völlig zu entfallen.»

Schulsprache

Der Begriff «Schulsprache» wird in unterschiedlichen Kontexten verwendet:

- Für die in der Schule als Unterrichtssprache verwendete Einzelsprache
- Sprache mit Sprachfunktionen, die typisch für Bildungsprozesse sind.

Bei letzterem gibt es Überlappungen mit den Begriffen «Bildungssprache» und «Fachsprache».

SIOP

SIOP bedeutet «Sheltered Instruction Observation Protocol» und ist ein Konzept zum integrierten Sprach- und Fachlernen aus den USA.

«8 Components and 30 Features» (auf Englisch, 18 S.)

Übersicht über den detaillierten Kriterienkatalog (auf Deutsch, 5 S.)

Unterrichtssprache

Unterrichtssprache heisst die in einem Fach verwendete Sprache zur Vermittlung von Wissen und Können. Wird ein Fach immersiv unterrichtet, so wäre die Unterrichtssprache z. B. Englisch oder Französisch. Der Begriff hat somit Schnittstellen mit dem Ausdruck «Schulsprache».

Zone der nächsten Entwicklung

Dieses Konzept lenkt die Aufmerksamkeit auf Inhalte und Herausforderungen, mit denen sich eine Lernende, ein Lernender aktuell noch schwertut, die aber mit Hilfe geeigneter Unterstützung bald erreicht werden können. Mit Hilfe von «Scaffolding» wird die Überforderung dosiert und bewältigbar gemacht.